

Stefanie Kloft

VOM SPECHT, DER EIN KOLIBRI SEIN WOLLTE



francke

illustriert von
Jenny Kloft

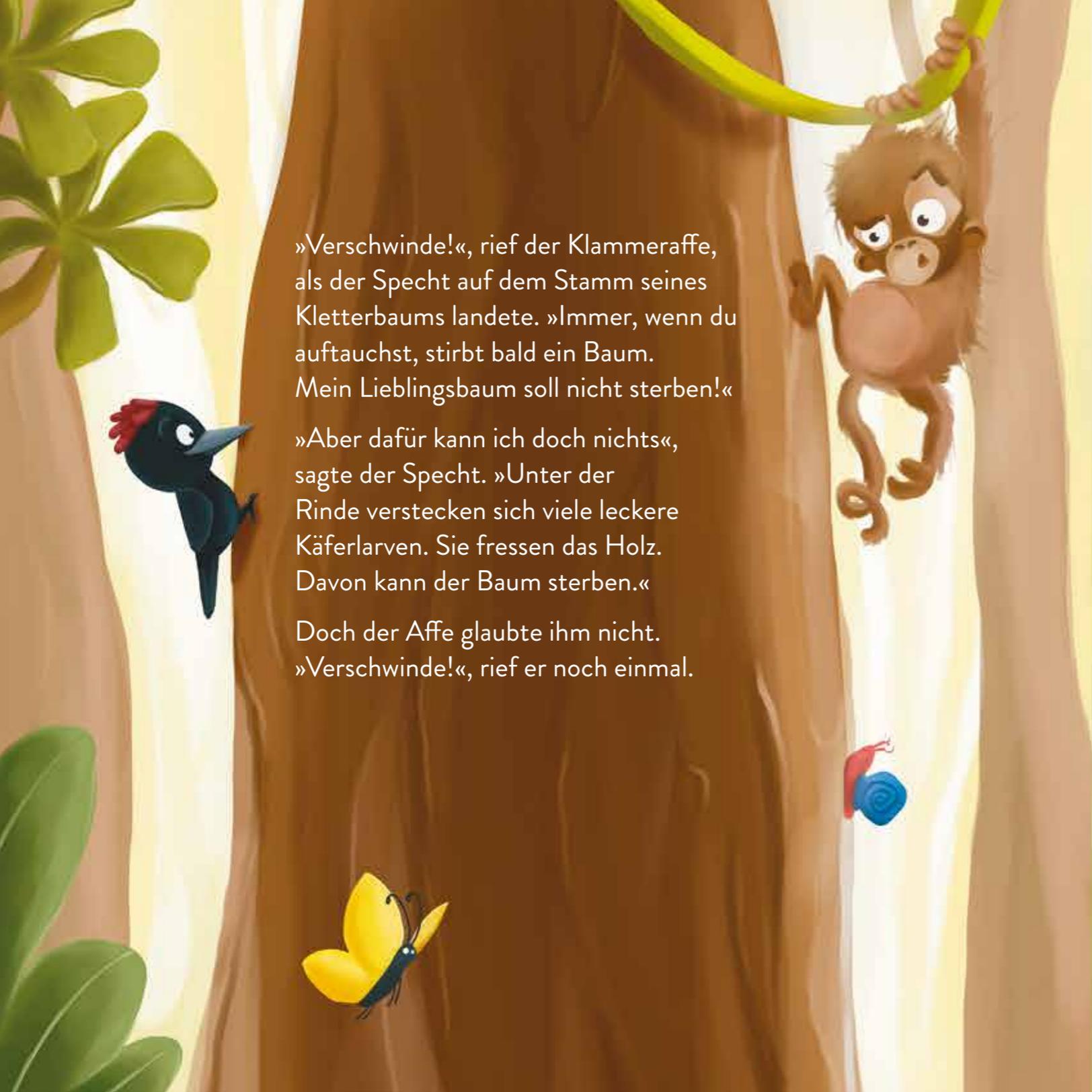


Tief im bunten Dschungel
war viel los.
Es kribbelte und krabbelte.
Es blühte und duftete.
Es sang und klang.
Jeder Tag war wie ein Fest.



Dort im bunten Dschungel lebte auch ein kleiner Specht.

Er fraß am allerliebsten dicke Käferlarven.
Und er hämmerte für sein Leben gern gemütliche Baumhöhlen.



»Verschwinde!«, rief der Klammeraffe,
als der Specht auf dem Stamm seines
Kletterbaums landete. »Immer, wenn du
auftauchst, stirbt bald ein Baum.
Mein Lieblingsbaum soll nicht sterben!«

»Aber dafür kann ich doch nichts«,
sagte der Specht. »Unter der
Rinde verstecken sich viele leckere
Käferlarven. Sie fressen das Holz.
Davon kann der Baum sterben.«

Doch der Affe glaubte ihm nicht.
»Verschwinde!«, rief er noch einmal.



Der Specht flog davon
und war ein bisschen traurig.
Er fraß doch so gern Käferlarven!